



Variante 1

**Vorbericht zum
1. Nachtragshaushaltsplan
der Gemeinde Ostseeheilbad Graal-Müritz
für das Haushaltsjahr 2019**

1. Gesetzliche Grundlagen

Die gesetzlichen Grundlagen für den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung sind im § 48 der Kommunalverfassung M-V geregelt. Die Gemeinde hat in Ihrer Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens Wertgrenzen festgelegt, welche sich auf die Absätze 2 und 3 des § 48 KV M-V beziehen.

2. Anlass für den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Gem. § 48 Abs. 2 Nr. 3 KV M-V hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; Entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen. Als Hauptposition ist hier die Kostenerhöhung des 1. Bauabschnittes der Strangsanierung i.H.v. 100 T€ zu nennen. Hierin enthalten sind die Kostensteigerungen bei der Bauausführung und die noch anfallenden Honorarkosten.

Zusätzlich wurden Aufwendungen für eine Organisationsüberprüfung über 40 T€ eingestellt. Ziel der Organisationsuntersuchung ist es, zu klären, wie die zukünftige Leistungsfähigkeit der Verwaltung unter Beachtung der Anforderungen an Qualität und Wirtschaftlichkeit sicherzustellen ist. Hier steht eine bürgerfreundliche Verwaltung, die Ihre Dienstleistungen bürgernah anbietet, im Vordergrund. Der besondere Einfluss des Tourismus auf die Aufgabenerfüllung in der Gemeinde ist dabei zu berücksichtigen. Einen Schwerpunkt im Rahmen der Untersuchung soll die Berücksichtigung des demographischen Wandels bilden. In den nächsten drei bis vier Jahren scheidet ein großer Anteil der derzeitigen Beschäftigten altersbedingt aus. Damit ist der Personalentwicklung besondere Bedeutung beizumessen. Einige Mitarbeitende klagen über eine Überforderung, im Rahmen der Untersuchung ist deshalb die Frage zu klären, welche Art von Überforderung vorliegt und wo die Ursachen zu sehen sind, um zielführende Gegenmaßnahmen einzuleiten. Ein weiteres Problem stellt die Aufgabenerfüllung im Rahmen des übertragenden Wirkungskreises dar. Deshalb ist die Aufgabenbearbeitung durch die Verwaltung kritisch zu untersuchen (Aufgabenkritik).

Über die Mittel wird nur verfügt, wenn ein entsprechendes Gremium dem Vorhaben und der Vorgehensweise zustimmt.

Weitere zusätzliche Aufwendungen können der Übersicht „Veränderungen im Nachtrag 2019“ entnommen werden.

Gem. § 48 Abs. 2 Nr.4 KV M-V hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen. Hier ist als größte Position die Erhöhung des Planansatzes für den Bühnenbau zu nennen. Hier steigen die geplanten Kosten um 831,4 T€ auf 1.700 T€. Gleichzeitig steigen aber auch die Fördermittel für den Bühnenbau um 748,3 T€ auf 1.530 T€. Weitere Kostenerhöhungen sind im Bereich des Anbaus Feuerwehrrätehaus mit ca. 50 T€ (inkl. Reserven) und im Bereich des Lindenweges mit 78 T€ zu verzeichnen. Zusätzlich aufgenommen wurden 35 T€ für den Ankauf des Seebrückenvorplatzes. Dieses Vorgehen wurde bereits im Jahr 2015 so beschlossen. Da sich die Umsetzung durch das Klageverfahren jedoch hingezogen hat, wurden die entsprechenden Mittel 2017 in Abgang gebracht. Die Kosten für die Baumpflanzungen im Bereich der Kurstraße beinhalten Ersatzpflanzungen im Zuge der Straßenumgestaltung und ca. 11 T€ Zahlungen in den Alleenfonds, als Ausgleich zur Fällgenehmigung.

Alle Änderungen im Nachtrag 2019 sind in der Liste „Veränderungen im Nachtrag 2019“ dargestellt.

3. Veränderungen im Nachtrag 2019

						Ergebnishaushalt				
Jahresergebnis lt. Planung 2019:						36.800,00 €				
		alter Wert	neuer Wert	Veränderung						
Erträge:										
54101	46112000	- €	20.800,00 €	20.800,00 €	Verkauf TF Grundstück Hufenweg - GV-Beschluss vom 28.03.2019					
54101	46112000	- €	10.900,00 €	10.900,00 €	Verkauf Grundstück Strandstraße - GV-Beschluss vom 31.01.2019					
61100	4012000	464.000,00 €	482.000,00 €	18.000,00 €	Grundsteuer B					
			Summe	49.700,00 €						
		alter Wert	neuer Wert	Veränderung						
Aufwendungen:										
11400	56359000	1.500,00 €	2.000,00 €	500,00 €	Öffentliche Bekanntmachungen - Stellenausschreibungen					
11400	56490000	9.000,00 €	9.500,00 €	500,00 €	Mitgliedschaften (ab 2019 neu KGST)					
11400	52310000	55.000,00 €	25.000,00 €	- 30.000,00 €	Unterhaltung Rathaus - keine Erneuerung Netzwerkverkabelung					
11400	56290000	28.000,00 €	68.000,00 €	40.000,00 €	Organisationsüberprüfung Verwaltung - zukünftige Leistungsfähigkeit, Qualität und Wirtschaftlichkeit					
11408	52310001	700.000,00 €	800.000,00 €	100.000,00 €	Kostenerhöhung Strangsanierung 1. BA inkl. Honorarkosten					
12601	52350000	20.000,00 €	30.000,00 €	10.000,00 €	Fahrzeugunterhaltung FFW					
12601	56130000	300,00 €	1.100,00 €	800,00 €	Reisekosten FFW					
12601	56150000	20.000,00 €	28.000,00 €	8.000,00 €	Dienst und Schutzkleidung FFW					
36502	55610000	250.000,00 €	220.000,00 €	- 30.000,00 €	Hochrechnung nach aktuellem Wert - Kita-Gebühren					
36502	55630000	20.000,00 €	15.000,00 €	- 5.000,00 €	Hochrechnung nach aktuellem Wert - Kita-Gebühren Tagesmütter					
36503	52310000	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	Unterhaltung Container / Erneuerung Bauantrag					
36503	55610000	75.000,00 €	68.000,00 €	- 7.000,00 €	Hochrechnung nach aktuellem Wert Hort-Gebühren					
52102	56250000	3.000,00 €	5.000,00 €	2.000,00 €	Gerichts- und Anwaltskosten - Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen "Jugendkulturherberge"					
54101	52330000	64.000,00 €	55.000,00 €	- 9.000,00 €	Gegenfinanzierung Erhöhung Kosten Stichstraße Rostocker Straße					
55101	52320000	5.000,00 €	11.000,00 €	6.000,00 €	Baumkontrollen und Fällungen, Baumschnitt, Verkehrssicherung					
55102	52310000	7.000,00 €	10.000,00 €	3.000,00 €	Unterhaltung Geräte Schilder Kurwald, Ostseelehrpfad u.a.					
55201	52544000	60.000,00 €	70.100,00 €	10.100,00 €	Umlagen WWAV und WBV - überpl. Ausgabe gem. HA-Beschluss vom 28.06.2019					
55501	56420000	700,00 €	1.400,00 €	700,00 €	Unfallversicherung Berufsgenossenschaft Wald					
			Summe	110.600,00 €						
Jahresergebnis lt. Nachtrag 2019:						- 24.100,00 €				
Veränderung des Jahresergebnisses						- 60.900,00 €				

Finanzhaushalt

Finanzergebnis lt. Planung 2019: - 1.304.600,00 €

			alter Wert	neuer Wert	Veränderung	
Einzahlungen:						
11401	23142		- €	2.600,00 €	2.600,00 €	Zuschuss Überdachung OVW
54101	02290000		- €	21.200,00 €	21.200,00 €	Verkauf TF Grundstüeck Hufenweg - GV-Beschluss vom 28.03.2019
54101	04810000		- €	11.000,00 €	11.000,00 €	Verkauf Grundstück Strandstraße - GV-Beschluss vom 31.01.2019
54101	23259010		6.000,00 €	12.000,00 €	6.000,00 €	Erhöhung Beiträge nach Kostenerhöhung - Stichstraße Rostocker Straße
55101	23310000		781.700,00 €	1.530.000,00 €	748.300,00 €	Förderung Bühnenbau - GV-Beschluss vom 26.09.2019
55201	12310000		- €	35.500,00 €	35.500,00 €	Kapitalherabsetzung WWAV
Summe Erträge, die auch Finanzwirksam sind					18.000,00 €	
				Summe	842.600,00 €	
Auszahlungen:						
11400	08224000		10.000,00 €	12.000,00 €	2.000,00 €	Anschaffung Dokumentenscanner
11401	03998000		- €	2.600,00 €	2.600,00 €	Überdachung OVW
12601	09600000	406	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	Anbau Feuerwehrgerätehaus - Kostensteigerung Sanitär - Reserve Kostensteigerung bei anderen Gewerken
54101	04849000		- €	35.000,00 €	35.000,00 €	Kauf Seebrückenvorplatz - GV-Beschluss vom 27.11.2015 - Mittel wurden 2017 in Abgang gebracht, da keine Umsetzung erfolgte
54101	09600000	126	8.000,00 €	17.000,00 €	9.000,00 €	Stichstraße Rostocker Straße nach Submission - GV-Beschluss vom 26.09.2019
54101	09600000	121	- €	25.200,00 €	25.200,00 €	Baumpflanzungen / Nachpflanzungen / Fällgenehmigungen / Ausgleichszahlungen im Zusammenhang mit der Kurstraße
54101	09600000	123	300.000,00 €	378.000,00 €	78.000,00 €	Lindeweg Variante 3a - GV-Beschluss vom 23.05.2019
54101	09600000	124	700.000,00 €	- €	- 700.000,00 €	Radweg Promenade - Streichung der Maßnahme zur Finanzierung Kostensteigerung Ostseering
54101	09600000	125	65.000,00 €	- €	- 65.000,00 €	Asphaltierung Zarnesweg - Streichung der Maßnahme zur Finanzierung der Kostensteigerungen
55101	09600000	319	868.600,00 €	1.700.000,00 €	831.400,00 €	Bühnenbau - GV-Beschluss vom 26.09.2019
55201	01900000		50.000,00 €	58.600,00 €	8.600,00 €	Oberflächenentwässerung B-Plangebiet Müritz Mitte - GV-Beschluss vom 25.04.2019
Summe Aufwendungen die auch Finanzwirksam sind					110.600,00 €	
				Summe	387.400,00 €	
Finanzergebnis lt. Nachtrag 2019					- 849.400,00 €	
Veränderung des Finanzergebnisses					455.200,00 €	

4. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen

Bezeichnung Position	Ergebnis 2017	Plan 2018	Nachtrag 2019	Änderung z. Plan 19
Steuern und ähnliche Abgaben	3.142.560,78 €	3.277.500,00 €	3.399.400,00 €	18.000,00 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.397.483,10 €	1.258.400,00 €	1.562.800,00 €	- €
Erträge der sozialen Sicherung	11.447,15 €	14.000,00 €	12.000,00 €	- €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.446,66 €	186.600,00 €	113.400,00 €	- €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.437.503,94 €	1.449.100,00 €	1.430.800,00 €	- €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.883,78 €	190.700,00 €	129.000,00 €	- €
Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	2.000,00 €	- €	- €	- €
Andere aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €	- €
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	47.316,54 €	42.700,00 €	302.200,00 €	- €
Sonstige laufende Erträge	429.738,06 €	353.100,00 €	325.500,00 €	31.700,00 €
Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	6.731.380,01 €	6.772.100,00 €	7.275.100,00 €	49.700,00 €
Personalaufwendungen	1.320.372,99 €	1.447.100,00 €	1.517.300,00 €	- €
Versorgungsaufwendungen	- 28.094,43 €	- 25.700,00 €	- 26.400,00 €	- €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.194.214,41 €	2.032.300,00 €	2.064.600,00 €	100.100,00 €
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	943.897,73 €	977.000,00 €	1.036.200,00 €	- €
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	9.357,70 €	- €	- €	- €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.766.340,25 €	1.794.900,00 €	1.811.200,00 €	- €
Aufwendungen der sozialen Sicherung	312.940,52 €	354.000,00 €	315.000,00 €	42.000,00 €
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	184.804,56 €	130.500,00 €	106.500,00 €	- €
Sonstige laufenden Aufwendungen	410.319,88 €	611.900,00 €	474.800,00 €	52.500,00 €
Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	6.114.153,61 €	7.322.000,00 €	7.299.200,00 €	110.600,00 €
Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	617.226,40 €	- 549.900,00 €	- 24.100,00 €	- 60.900,00 €
Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €
Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummern 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	617.226,40 €	- 549.900,00 €	- 24.100,00 €	- 60.900,00 €
Einstellung in die Kapitalrücklage	- €	- €	- €	- €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	- €	- €	- €	- €
Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	- €	- €	- €	- €
Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	400.000,00 €	625.000,00 €	- €	- €
Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	- €	- €	- €	- €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	1.017.226,40 €	75.100,00 €	- 24.100,00 €	- 60.900,00 €

5. Entwicklung der wichtigsten Einzahlungen und Auszahlungen

Bezeichnung Position	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Änderung z. Plan 19
Steuern und ähnliche Abgaben	3.129.898,86 €	3.227.500,00 €	3.349.400,00 €	18.000,00 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	902.624,53 €	802.300,00 €	1.115.500,00 €	- €
Einzahlungen der sozialen Sicherung	11.014,40 €	14.000,00 €	12.000,00 €	- €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.365,35 €	186.600,00 €	113.400,00 €	- €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.465.007,74 €	1.445.100,00 €	1.426.800,00 €	- €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.870,25 €	190.700,00 €	129.000,00 €	- €
Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- €	- €	- €	- €
Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- €	- €	- €	- €
Andere aktivierte Eigenleistungen => wird ab 2018 nicht mehr berücksichtigt	- €	- €	- €	- €
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	55.434,86 €	42.700,00 €	37.200,00 €	- €
Sonstige laufende Einzahlungen	342.502,42 €	344.800,00 €	293.300,00 €	- €

Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	6.182.718,41 €	6.253.700,00 €	6.476.600,00 €	18.000,00 €
Personalauszahlungen	1.288.103,21 €	1.419.100,00 €	1.487.400,00 €	- €
Versorgungsauszahlungen	- €	- €	- €	- €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.195.211,69 €	2.032.300,00 €	2.064.600,00 €	100.100,00 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.681.814,55 €	1.794.900,00 €	1.811.200,00 €	- €
Auszahlungen der sozialen Sicherung	312.940,52 €	354.000,00 €	315.000,00 €	- 42.000,00 €
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	188.579,02 €	130.500,00 €	106.500,00 €	- €
Sonstige laufende Auszahlungen	378.181,58 €	611.900,00 €	474.800,00 €	52.500,00 €
Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	5.044.830,57 €	6.342.700,00 €	6.259.500,00 €	110.600,00 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	1.137.887,84 €	- 89.000,00 €	217.100,00 €	- 92.600,00 €
Außerordentliche Einzahlungen	- €	- €	- €	- €
Außerordentliche Auszahlungen	- €	- €	- €	- €
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	1.137.887,84 €	- 89.000,00 €	217.100,00 €	- 92.600,00 €
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	419.188,95 €	177.400,00 €	1.727.600,00 €	750.900,00 €
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	140,00 €	137.000,00 €	122.000,00 €	6.000,00 €
Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	- €	- €	- €	- €
Einzahlungen aus Sachanlagen	12.500,00 €	7.900,00 €	32.200,00 €	32.200,00 €
Einzahlungen aus Finanzanlagen	- €	684.100,00 €	35.500,00 €	35.500,00 €
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	35.837,41 €	38.300,00 €	37.700,00 €	- €
Einzahlungen aus Vorräten	594,83 €	500,00 €	500,00 €	- €
Sonstige Investitionseinzahlungen	- €	- €	- €	- €
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	468.261,19 €	1.045.200,00 €	1.955.500,00 €	824.600,00 €
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	76,00 €	12.500,00 €	165.100,00 €	8.600,00 €
Auszahlungen für Sachanlagen	367.983,30 €	1.217.700,00 €	2.309.800,00 €	268.200,00 €
Auszahlungen für Finanzanlagen	- €	- €	- €	- €
Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	- €	- €	- €	- €
Auszahlungen für Vorräte	- €	- €	- €	- €
Sonstige Investitionsauszahlungen	- €	- €	- €	- €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	368.059,30 €	1.230.200,00 €	2.474.900,00 €	276.800,00 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	100.201,89 €	- 185.000,00 €	- 519.400,00 €	547.800,00 €
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	1.238.089,73 €	- 274.000,00 €	- 302.300,00 €	455.200,00 €
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.337.143,13 €	- €	- €	- €
Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.958.612,88 €	1.464.700,00 €	547.100,00 €	- €
Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- €	- €	- €	- €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	- 621.469,75 €	- 1.464.700,00 €	- 547.100,00 €	- €
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	1.012,48 €	- €	- €	- €
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	617.632,46 €	- 1.738.700,00 €	- 849.400,00 €	455.200,00 €

6. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)

Bezeichnung Position	Ergebnis 2017	Plan 2018	Nachtrag 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	617.226,40 €	- 549.900,00 €	- 24.100,00 €	- 11.500,00 €	12.900,00 €	485.400,00 €
Einstellung in die Kapitalrücklage	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	400.000,00 €	625.000,00 €	- €	- €	- €	- €
Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Jahresergebnis	1.017.226,40 €	75.100,00 €	- 24.100,00 €	- 1.211.500,00 €	- 537.100,00 €	485.400,00 €
nachrichtlich	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	7.070.869,19 €	8.088.095,00 €	8.163.195,00 €	8.139.095,00 €	6.927.595,00 €	6.390.495,00 €
Ergebnis	8.088.095,59 €	8.163.195,00 €	8.139.095,00 €	6.927.595,00 €	6.390.495,00 €	6.875.895,00 €

- *Im Haushaltsjahr ist der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik gegeben, da der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren keinen Fehlbetrag ausweist (Ergebnishaushalt Nr. 33).*
- *Zum Ende des Planungszeitraumes wird ebenfalls ein ausgeglichener Ergebnishaushalt erwartet, da auch im letzten Haushaltsjahr des Planungszeitraumes der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren keinen Fehlbetrag ausweist (Ergebnishaushalt Nr. 33).*

7. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge

Bezeichnung Position	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Abnahme der liquiden Mittel	- €	-1.738.700 €	- 849.400,00 €	- 991.200,00 €	- 353.000,00 €	- €
Zunahme der liquiden Mittel	617.632,46	- €	- €	- €	- €	648.200,00 €

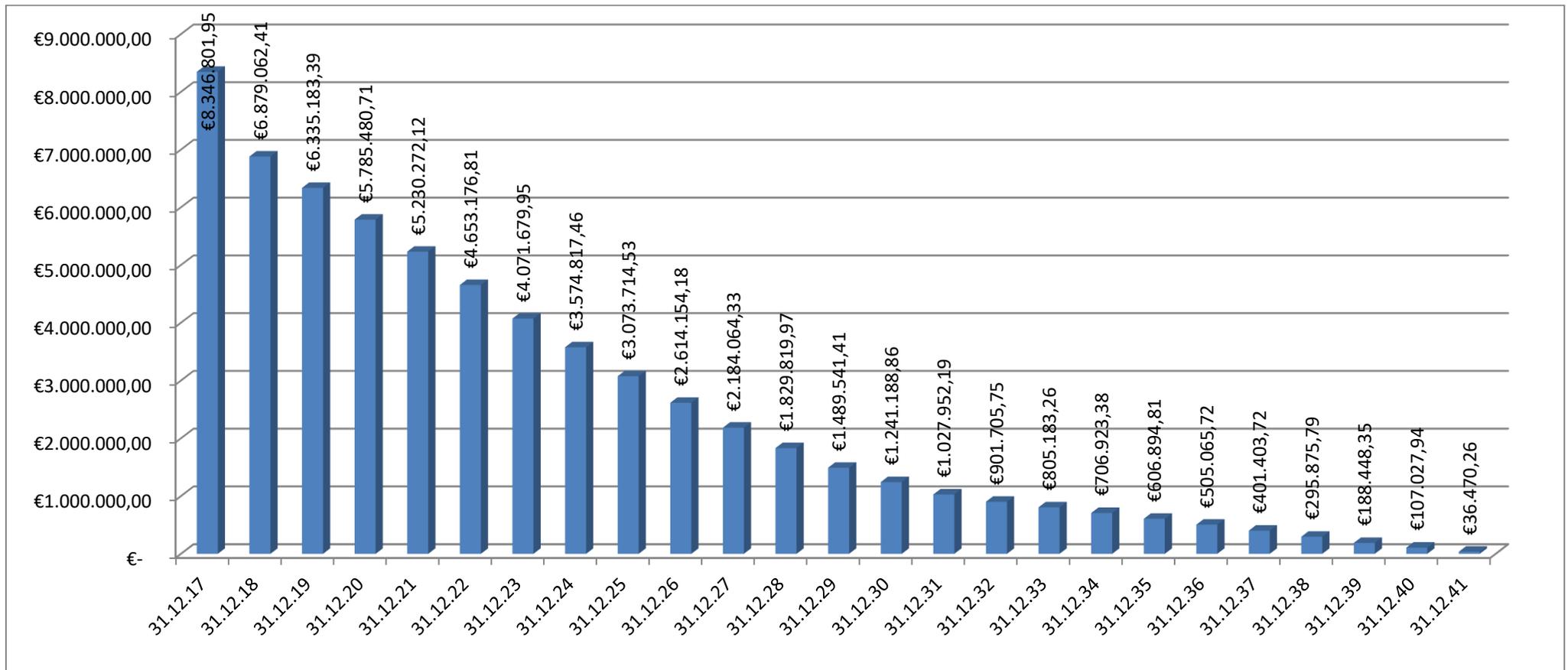
- *Im Haushaltsjahr 2019 ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik gegeben, da im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht (Finanzhaushalt Nr. 49.)*
- *Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes kann ein ausgeglichener Finanzhaushalt erwartet werden, da im Finanzhaushalt des letzten Haushaltsjahres des Finanzplanungszeitraumes kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht (Finanzhaushalt Nr. 49.)*

Investitionen 2019

Einzahlungen	2018	2019	2020	2021	2022
<u>Investitionszuwendungen</u>					
FAG-Mittel	128.400,00	124.400,00	124.400,00	124.400,00	124.400,00
SZW mit investiver Bindung	41.000,00	70.600,00	63.300,00	59.200,00	56.600,00
Förderung Defibrillatoren	8.000,00				
Förderung Bühnenbau		1.530.000,00			
Zuschuss Überdachung OVW		2.600,00			
<u>Spende Tragkraftspritze</u>					
	5.000,00				
<u>Beiträge</u>					
Hufenweg	10.000,00				
Lindenweg		80.000,00			
Rostocker Straße - Stichstraße Nr. 42-48		12.000,00			
Ausbau Schwanenberg	122.000,00				
Beteiligung Bühnenbau		30.000,00			
<u>Verkauf Flurstücke</u>					
Müritz Flur 1 Flst. 69/35 Teilfläche		21.200,00			
Müritz Flur 1 Flst. 13/3		11.000,00			
Graal 1 Flst. 184/75 Teilfläche	0,00				
Graal 1 Flst. 135/4 Teilfläche	7.900,00				
<u>Einzahlung aus Finanzanlagen</u>					
Kapitalherabsetzung WWAV	684.100,00	35.500,00			
Einzahlungen für Kreditgewährungen	38.300,00	37.700,00	29.500,00	27.300,00	25.200,00
<u>Sonstiges</u>					
Holzverkauf / Bruchholz	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
gesamt:	Siehe Spalte 31	1.045.200,00	1.955.500,00	217.700,00	211.400,00
	Finanzhaushalt				206.700,00
<u>Auszahlungen</u>					
	2018	2018	2019	2019	2019
<u>für immaterielle VMG</u>					
Software/Hardware	6.500,00	6.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Zuschuss Garten Bürgertreff	6.000,00				
Zuschuss Entwässerung Müritz Mitte		58.600,00			
Schöpfwerk Moorgraben		100.000,00			
<u>Sachanlagen</u>					
Überdachung OVW		2.600,00			
Kauf Seebrückenvorplatz		35.000,00			
Ankauf Containeranlage	280.000,00				
Parkplatz auf Schulgelände	5.000,00				
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>					
Schuleinrichtungen					
Geschäftsausstattungen	13.000,00	17.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
Tragkraftspritze	17.000,00				
Brandschutz/Katastrophenschutz	3.200,00	6.000,00			
Reinigungsmaschine Sporthalle		6.000,00			
Anschaffung Defibrillatoren	13.000,00				
Sonstige BGA	1.500,00	3.000,00	1.000,00	2.000,00	2.000,00
<u>Grundstückskäufe</u>					
Anlagen im Bau					
Ausbau Schwanenberg	201.000,00				
Ausbau Kurstraße	435.000,00	25.200,00			

Anbau Feuerwehrrgerätehaus	135.000,00	50.000,00			
Ausbau Hufenweg	20.000,00				
Ausbau Lindenweg	44.000,00	378.000,00			
Wohnung Parkstraße		20.000,00	50.000,00		
Ausleuchtung Waldwege		10.000,00			
Umgestaltung Grünanlagen Lindenweg		5.000,00			
Umgestaltung Vorplatz Seeblick		15.000,00			
Zarnesweg Asphalt		0,00			
Rostocker Straße - Stichstraße Nr. 42-48		17.000,00			
Neubau Sporthalle - Planung		20.000,00			
Buhnenbau		1.700.000,00			
Ausbau Radweg Promenade	50.000,00	0,00			
Spalte 38	1.230.200,00	2.474.900,00	64.000,00	15.000,00	15.000,00
Saldo aus Investitionstätigkeit	-185.000,00	-519.400,00	153.700,00	196.400,00	191.700,00
Spalte 39					

9. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen



Datum	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Restkapital	8.346.802	6.879.062	6.335.183	5.785.481	5.230.272	4.653.176

2.6. Belastung des Haushaltsjahres durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Übernahme/ Schuldendiensthilfe für den TSV mit einer jährlichen Belastung v. 2,6 TEUR

10. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

beschlossener Kassenkredit lt. Haushaltssatzung:

2012	470.000 EURO
2013	560.000 EURO
2014	560.000 EURO
2015	632.000 EURO
2016	665.000 EURO
2017	628.000 EURO

Die Gemeinde Graal-Müritz setzt ab dem Haushaltsjahr 2018 keinen Kassenkredit gemäß § 53 KV M-V fest.

Eine Inanspruchnahme des Kassenkredites war in den vergangenen Haushaltsjahren nicht notwendig.

11. Entwicklung des Eigenkapitals

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres ⁱ	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrücklage ⁱⁱ	Zweckgebundene Kapitalrücklagen ⁱⁱⁱ	Rücklage kommunaler Finanzausgleich ^{iv}	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen ^v		
				(in €)					
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren								
1.1.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	7.070.869,19	12.137.730,75	1.196.078,80	1.025.000	0	21.429.678,74	5.109,60
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	8.088.095,59	12.137.731	1.382.010,05	625.000	0	22.169.001,25	5.416
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2018	8.163.195	12.137.731	1.541.410	0	0	21.842.336	5.337
2.	Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung)	2019	8.139.095	12.137.731	1.746.410	0	0	22.023.236	5.381
3.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres		8.139.095	12.137.731	1.746.410	0	0	22.023.236	
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre								
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	6.927.595	12.137.731	1.934.110	0	0	20.999.436	5.131
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	6.390.495	12.137.731	2.117.710	0	0	20.645.936	5.044
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr)	2022	6.875.895	12.137.731	2.298.710	0	0	21.312.336	5.207
5.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		6.875.895	12.137.731	2.298.710	0	0	21.312.336	

12. Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten

Ifd. Nr.	Art	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Einstellungen	Planmäßige Auflösungen	Außerplanmäßige Auflösung / Abgänge	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
		in €				
		1	2	3	4	5
1.	Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen	6.072.596	781.700	335.600		6.518.696
2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
2.1	Beiträge	1.882.926	116.000	97.500		1.901.426
2.2	Baukostenzuschüsse					
2.3	Unentgeltliche Vermögensübernahmen im Rahmen von Erschließungsverträgen					
3.	Sonderposten aus Anzahlungen					
3.1	Anzahlungen Zuwendungen	1.500				1.500
3.2.	Anzahlungen Beiträge und ähnliche Entgelte					
4.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich					
5.	Sonstige Sonderposten					
5.1	Sonderposten m. Rücklagenanteil	363.624		14.200		349.424
	Summe	8.320.646	897.700	447.300	0,00	8.771.046

Voraussichtliche Entwicklung der Sonderposten:

2016	8.655.446 €	2019	8.771.046 €
2017	8.465.620 €	2020	8.316.946 €
2018 (geplant)	8.320.646 €	2021	7.867.646 €
		2022	7.427.146 €

13. Entwicklung der Rückstellungen

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruchnahme	Zuführung	Auflösung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
		1	2	3	4	5
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen					
1.1	Pensionsrückstellungen	1.366.403	0	22.600	20.000	1.369.003
1.2	Beihilferückstellungen	437.305	0	7.300	6.400	438.205
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	0
3	Sonstige Rückstellungen					
3.1	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0	0	0	0	0
3.2	Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten	77.719	0	0	0	77.719
3.3	Rückstellungen für Altersteilzeit	0	0	0	0	0
3.4	Rückstellungen für ausstehenden Urlaub und Gleitzeitüberhänge	15.237	0	0	0	15.237
3.5	Rückstellungen für Fördermittelrückzahlungen	0	0	0	0	0
3.6	Rückstellungen (Prüfungen)	9.000	0	0	0	9.000
	Summe	1.905.664	0	29.900	26.400	1.909.164

Voraussichtliche Entwicklung der Rückstellungen:

2016	1.890.105 €	2019	1.909.164 €
2017	1.941.342 €	2020	1.912.664 €
2018 (geplant)	1.905.664 €	2021	1.916.164 €

14. Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen

<i>Übersicht über die freiwilligen Aufwendungen</i>	<i>Produkt</i>	<i>Plan 2016</i>	<i>Plan 2017</i>	<i>Plan 2018</i>	<i>Plan 2019</i>
Begrüßungsgeld Neugeborene	11100	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
Zuschuss Feuerwehr (Kameradschaftskasse)	12601	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Zuschuss Jugendfeuerwehr	12601	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €
Zuschuss Privatschule Greenhouse	21500	68.200,00 €	72.000,00 €	63.000,00 €	63.000,00 €
Zuschuss Kunstvereine	28101	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Zuschuss Chor / Mandolinenorchester	28101	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Zuschuss Heimatvereine	28101	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Zuschuss Friedhof	29101	5.100,00 €	5.100,00 €	5.100,00 €	5.100,00 €
Zuschuss Jugendarbeit	36601	33.800,00 €	33.800,00 €	33.800,00 €	33.800,00 €
Zuschuss Bürgertreff	33101	21.400,00 €	21.400,00 €	21.400,00 €	21.400,00 €
Zuschuss Bürgerbus	33101	0,00 €	0,00 €	7.000,00 €	5.800,00 €
Zuschuss TSV	42101	12.000,00 €	14.000,00 €	14.000,00 €	14.000,00 €
Zuschuss Ortsverkehrswacht	28101	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €
Zuschuss andere Sportvereine	42101	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €
Unterstützung zur Integration von Flüchtlingen	31301	10.000,00 €	0	0	0
Gesamt:		164.700,00 €	160.500,00 €	158.500,00 €	157.300,00 €

Die Veränderungen bei dem Zuschuss an die Greenhouse-School hängen mit den Schülerzahlen zusammen.

Zuschussbedarf und selbstfinanzierte Eigenanteile für weitere freiwillige Leistungen:

Einrichtung:	Produkt	2017	2018	2019
		Zuschussbedarf (Saldo der Erträge und Aufwendungen)		
Bibliothek	27201	68.100,00 €	68.400,00 €	68.500,00 €
Heimatismuseum	25201	31.400,00 €	32.300,00 €	34.200,00 €
Kinderhort	36503	60.000,00 €	60.000,00 €	62.500,00 €
Sportförderung	42101	59.200,00 €	62.200,00 €	62.200,00 €

15. Angaben zu dem Sondervermögen der Gemeinde

Eigenbetrieb Tourismus-und Kurbetrieb

Der Tourismus- und Kurbetrieb wurde zum 01.01.1994 errichtet. Der Betriebsdirektor ist der Bürgermeister.

Die Verwaltung und Rechnungsführung erfolgen durch die Gemeindeverwaltung, da der Eigenbetrieb kein eigenes Verwaltungspersonal hat.

Hierfür zahlt der Eigenbetrieb eine Verwaltungspauschale an die Gemeinde Graal-Müritz. Leistungen, welche der Eigenbetrieb für die Gemeinde erbringt, werden in Rechnung gestellt.

Folgende Bereiche gehören zum Eigenbetrieb:

1. Kurpark- und Wirtschaftshof
2. Tourismus- und Kurbetrieb
3. Verwaltung/Sonstiges

Jahresergebnisse:	Ist	2016	76,6 T€	(geprüfter Jahresabschluss)
	Ist	2017	82,3 T€	(geprüft, noch nicht beschlossen)
	Plan	2018	12,8 T€	
	Plan	2019	-43,1 T€	

Regiebetrieb Wohnungswirtschaft

Der Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom

27.05.2010 als Betriebsform Eigenbetrieb zum 31.12.2010 aufgelöst. Die Wohnungswirtschaft ist ab dem Haushaltsjahr 2011 im Gemeindehaushalt eingestellt.

Die Wohneinheiten werden von der Grundstücks-, Haus- und Vermögensverwaltung mbH (GHV) Rostock verwaltet.

Die Planansätze werden vom Verwalter GHV Rostock ermittelt und der Kämmerei zur Erstellung des Haushaltsplanes mitgeteilt.

Der Regiebetrieb wird im Gemeindehaushalt unter dem Produkt 11408 geführt.

Der vom beauftragten Steuerbüro jährlich abgegebene Jahresabschlussbericht wird in den Jahresabschluss der Gemeinde eingearbeitet und somit im Jahresergebnis der Gemeinde Graal-Müritz berücksichtigt.

Jahresergebnisse:	Ist	2016	301,7 T€
	Ist	2017	273,4 T€
	Plan	2018	- 177,9 T€
	Plan	2019	- 288,9 T€

Die negativen Ergebnisse sind auf die Maßnahme Strangsanierungen Ostseering zurückzuführen

Tourismus- und Kur GmbH

Die Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz wurde 1999 gegründet.

Gegenstand des Unternehmens sind alle Arten von Tätigkeiten, die den Fremdenverkehr im Ostseeheilbad Graal-Müritz fördern, insbesondere die

- Entwicklung von Strategien zur Tourismusförderung,
- Entwicklung und Durchführung eines leistungsfähigen Marketingkonzeptes für alle Fremdenverkehrseinrichtungen in der Gemeinde Graal-Müritz
- Beratung und Betreuung der nach Graal-Müritz kommenden Gäste und Besucher
- Tätigkeiten im Bereich der Imagepflege zur Darstellung des Seeheilbades nach außen
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen, die der Förderung des Fremdenverkehrswesens dienen
- Errichtung und Betrieb von Einrichtungen, die dem Fremdenverkehrswesen dienen.

Die Gemeinde Graal-Müritz besitzt als Gesellschafter derzeit 42,98 % Geschäftsanteile.

Der Nennbetrag der Beteiligung beträgt 76.500 €

Jahresergebnisse:	Ist	2016	-1,1 T€
	Ist	2017	-38,8 T€
	Ist	2018	-42,3 T€
	Plan	2019	-29,9 T€
